

ABSTRACT BDDH 2023

„Mundgesundheit unter Chemo- und Strahlentherapie - der onkologische Patient in der zahnärztlichen Praxis“

Maximilian Krüger, Mainz

In Deutschland erkranken jährlich ca. 5000.0000 Menschen an Krebs. Die Diagnose Krebs hat große Auswirkungen auf das physische und psychische Wohlbefinden der Patienten, nicht zuletzt durch die Nebenwirkungen einer spezifischen Therapie. Grundsätzlich können Krebserkrankungen durch eine Operation, eine Strahlentherapie oder eine Chemotherapie therapiert und im besten Fall geheilt werden. Auf dem Gebiet der Zahnmedizin ist hier vor allem das Mundhöhlenkarzinom zu nennen. Allerdings kommt dem zahnärztlichen Team nicht nur bei der Betreuung von Patienten mit Mundhöhlenkarzinom eine bedeutende Rolle zu, sondern auch hinsichtlich der Mundgesundheit vor, unter und nach einer spezifischen Tumortherapie. Der Vortrag soll die aktuellen Standards für die Betreuung von Patienten unter Tumortherapie, bezogen auf die für die Zahnmedizin relevanten Auswirkungen vermitteln. Hierbei wird insbesondere auf die orale Mukositis, die radiogene Xerostomie und die infizierte Osteoradionekrose der Kiefer eingegangen und die aktuellen leitliniengerechten Empfehlungen werden aufgezeigt.